



<https://blz.li/2t5v>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 20.09.2024 um 08:03 von Redaktion LeineBlitz

Spiele gegen den Tabellenführer haben in der Regel stets ihren Reiz, das dürfte auch am morgigen Sonnabend auf den Tabellendritten TSV Pattensen zutreffen, denn er tritt am Nachmittag beim Landesliga-Primus STK Eilvese an.. Kann Landesligist TSV Pattensen seine gute Form aus den zurückliegenden zwei Spielen auch am morgigen Sonnabend präsentieren? Wenn ja, erscheint es nicht unmöglich, beim Staffelprius STK Eilvese zu punkten. Die Eilveser scheinen nach den bisherigen neun Saisonspielen gemeinsam mit dem TSV Wetschen die Topfavoriten auf den Oberliga-Aufstieg zu sein. Allerdings ist auch der TSV Pattensen als aktuell erster Verfolger dieses Duos durchaus zu beachten. TSV-Trainer Sebastian Franz weiß um die Herausforderung, zollt dem Oberliga-Absteiger allerhöchsten Respekt. "Die haben bisher nur sieben Gegentore bekommen, das zeigt die starke Defensive. Und zuletzt gab es den 3:2-



Niklas Schröder (Bildmitte) erwartet Sonnabend mit dem Bezirksligisten 1. FC Sarstedt den VfR Ochtersum, Jan Jokuszis (rechts) wird vermutlich verletzt ausfallen. / Foto: Reinhard Kroll

Sieg beim SV Ramlingen/Ehlershausen und das 3:0 über den TSV Krähenwinkel/Kaltenweide, das lässt aufhocken." Allerdings gab es die bisher einzige Saisonniederlage beim FC Eldagsen (1:2). Beim TSV Pattensen ist Jonas Jürgens wieder dabei, er hat seine Gelb/Rot-Sperre abgesehen. Ansonsten ist das Aufgebot gegenüber dem vergangenen Spieltag weitestgehend unverändert. "Wir wollen in Eilvese ein gutes Spiel abliefern", sagt Sebastian Franz. Nach der nicht eingeplanten Niederlage am vergangenen Sonntag bei Tabellenschlusslicht FC Lehrte geht es für den Landesligisten **SC Hemmingen-Westerfeld** am Sonntag gegen den FC Eldagsen um Wiedergutmachung. Die Gäste sind allerdings ein schwer einzuschätzender Gegner, denn sie überraschten sowohl mit dem 2:1 gegen Tabellenführer STK Eilvese als auch mit dem 0:6 gegen den OSV Hannover. "Sie sind immer unangenehm zu spielen, das wissen wir. Von daher benötigen wir eine sehr konzentrierte und gute Leistung, um das Spiel zu gewinnen. Aber es wird definitiv nicht einfach", sagt Co-Trainer Mo Kordian. Personell hat das Trainerteam die Qual der Wahl, alle Spieler sind fit. Beim Blick auf die Bezirksliga-Tabelle sind die Rollen vor dem Auswärtsspiel der **SV Arnum** (1. Platz) beim 1. FC Germania Egestorf/Langreder (15. Platz) klar verteilt. Doch SVA-Trainer Maxi Abels schätzt den Gegner viel stärker ein, als es der aktuelle Tabellenplatz vermuten lässt. "Ich sehe sie im oberen Drittel. Das ist eine gute Mannschaft, die offensichtlich in einer schwierigen Phase steckt. Von daher wird das schon eine Herausforderung für uns", sagt Abels. Zudem droht der Ausfall gleich von beiden Torjägern. Niklas Roemgens ist im Urlaub, Andreas Kallinich ist angeschlagen. "Wir werden da Lösungen finden. Wir hatten eine gute Trainingswoche und können ansonsten aus dem Vollen schöpfen", sagt Abels. Das Spitzenspiel der Bezirksliga-Staffel 4 wird an der Innersten angepfeiffen: Der Tabellendritte **1. FC Sarstedt** (15 Punkte) erwartet am morgigen Sonnabend von 15.30 Uhr an den oberen Tabellennachbarn VfR Germania Ochtersum (16 Punkt). Ihre bisherigen drei Heimspiele der neuen Saison haben die FCer schadlos gestaltet, sie allsamt gewonnen und dabei kein Gegentor einstecken müssen. Aber die Vorzeichen sind für die FCer alles andere als günstig, eine Reihe von Spielern wird nicht zur Verfügung stehen so wie vermutlich Jan Jokuszis, Marcel Bednarek, Tom Waselowski, Lennert Hunhoff und Adris Jankir. Dazu kommen noch angeschlagene Spieler, deren Einsatz nicht uneingeschränkt sicher ist. Und auch Trainer Stephan Pietsch wird nicht dabei sein, es ist im Urlaub, wird von Robert Breitkopf vertreten. "Die Mannschaft wird versuchen, aus dieser Lage das Beste zu machen", sagte Pietsch gestern. Mit dem SV Alfeld empfängt Bezirksligist **TSV Pattensen II** am Sonntag den Sechsten der

Tabelle, und ist keinesfalls der Favorit auf die drei Punkte. "Wir werden auf einen guten Gegner treffen", ist Pattensen TSV-Traier Holger Müller überzeugt. "Wir befinden uns noch im Lernprozess, den jüngeren Spielern fehlt es an Erfahrung. Aber bisher ist das ganz gut gelaufen, einige Ergebnisse täuschen über unsere Möglichkeiten hinweg." Aus dem Kader muss Holger Müller nur noch auf Melvin Görge und Gianluca Grube verzichten, die anderen aus dem Kader werden dabei sein.